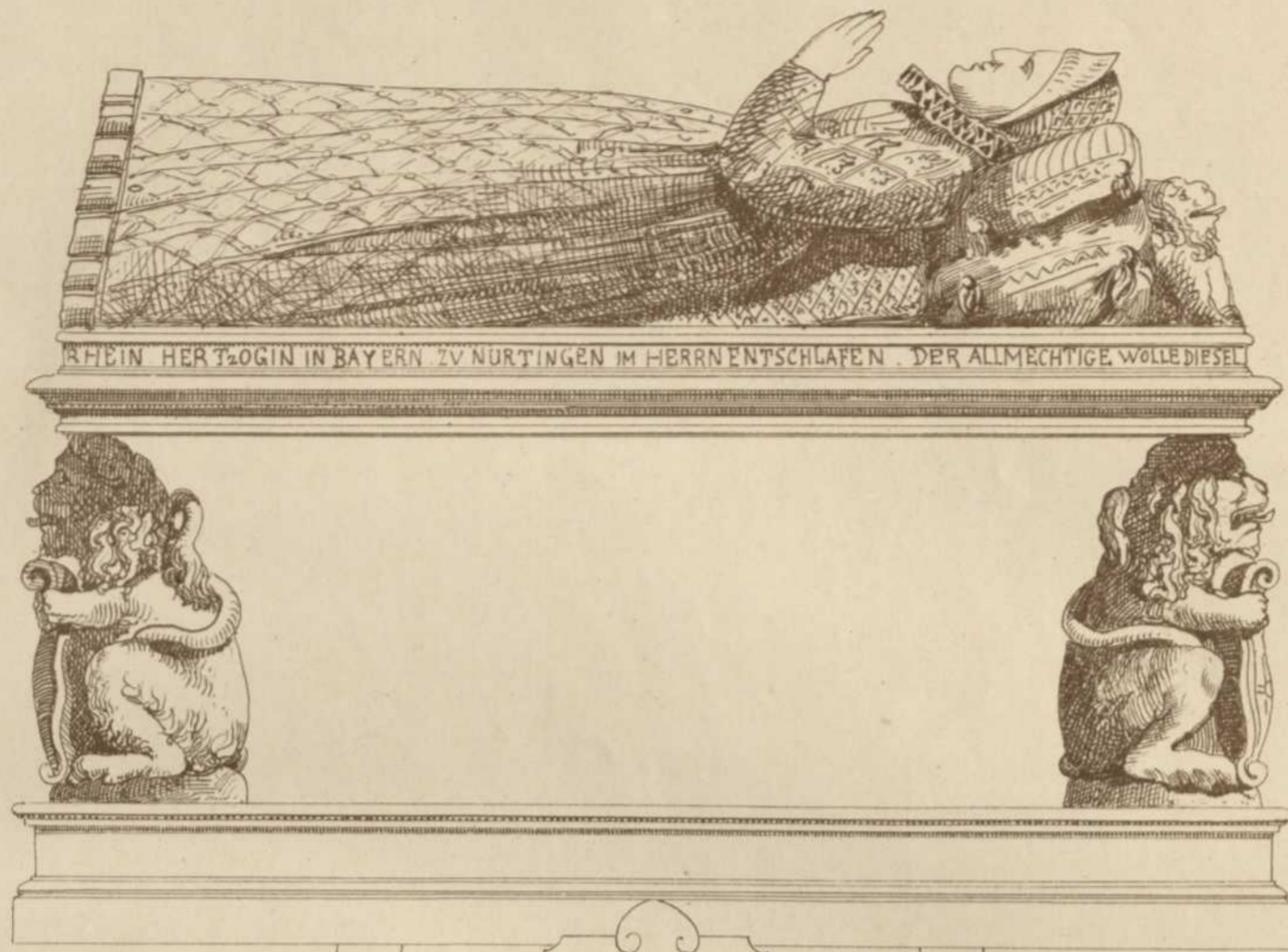


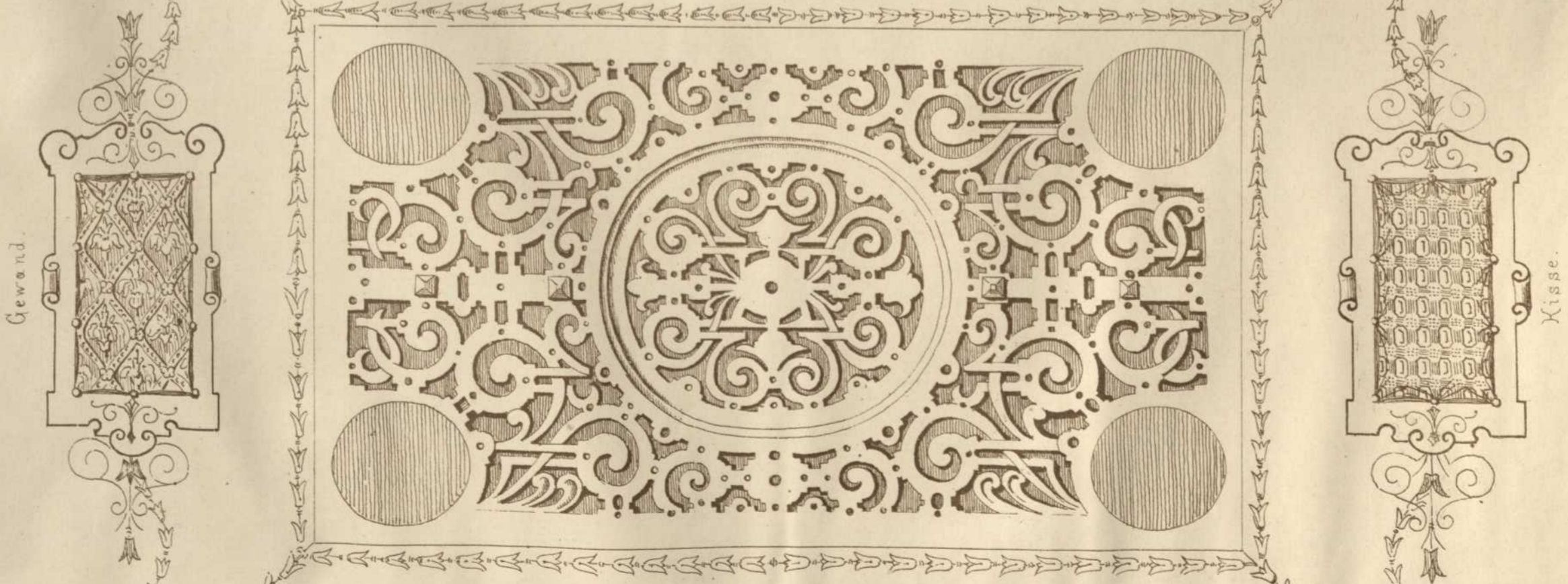
Veröffentlichung vom  
ARCHITEKTEN-VEREIN  
am Kgl. Polytechnikum in Stuttgart

GRABMAL  
DER FÜRSTIN JOHANNA ELISABETHA  
im Chore der Stiftskirche  
STUTTGART  
1601.



AVFF DEN  
ZZ TAG JVLIIJ 1601 IST DIE DVRCHLAVCHTIGE HOCH-  
GEBORNE FÜRSTIN VND FREYIN FREWLN JOHANNA  
ELISABETHA GEBORNE PFALTZGRÄVIN BEY RHEIN  
HERTZOGIN IN BAYERN, ZV NVRTINGEN IM  
HERRN ENTSCHLAFEN, DER ALLMECHTIGE  
WOLLE DIESELBIGE AN SEINEM TAG MIT  
FREWEN WIDERERWECKEN  
AMEN

Ansicht  
der Fussplatte, Gewandmuster  
& Wäpnen des Grabmals  
3 in 1/10 d. nat. Gr.



Aufnahme  
von O. SCHNYDER  
Wiesbaden.